

Ein paar Fotoimpressionen aus meinem Leben als Freiwilligendienstler in Ghana (Vom Anfang bis zum 25. Oktober)



Ankunft im Airport Accra



Erste Eindrücke: Festschnüren des Kofferraums mit einer Schnur. Eine gängige Praxis.



Ich mit ein paar Mitfreiwilligen, am Anfang meines Jahres.



Hostel

Impressionen aus Accra: Auffällig sind die zum Teil hohen Gebäude, die sonst für Ghana untypisch sind







Ein Stand an dem Yamwurzeln verkauft werden.

Impressionen von meiner Schule und Kumasi



Tanoso und Apatrapa Blick von den Klassenräumen. Im linken Haus vorne wohnt ein Freund von Fred und mir, mit dem wir schon einiges unternommen haben.

Ein paar Aufnahmen des Ghanaischen Essens



Garri and Beans (Maniokmehl, Bohnen und frittierte Kochbananen)



Reisbällchen mit Erdnusssuppe und Fisch



Ein Gebäude meiner Schule in dem sich sowohl Klassenräume als auch Schlafplätze für die Schüler befinden.



Die Bibliothek: Ein ruhiger Raum für die Bibliotheksstunden und meine Schüler aus der ersten und zweiten Klasse.



Eine Sonntagsaufnahme einer Seitenstraße, normalerweise ist auch hier mehr los und ist dann weniger trist.



Die Sunyani Road, die direkt an meiner Schule vorbeiführt.



Kumasi
Centralmarket





Hannah, Friedemann und ich (Freiwillige aus Kumasi)

Ein Paar Eindrücke aus der Natur und Umwelt meiner direkten Umgebung.









Fast jeden Tag kann man Zeuge von Müllverbrennung werden. Es ist hier Alltag. Besonders unangenehm ist es aber, wenn der Rauch auf den Schulhof oder in mein Zimmer zieht.



Sympetrum sp., eine Libellenart einer Gattung, die es auch in Deutschland gibt.



Der Tilapifisch



Und der stolze Angler aus Apatrapa mit Schnur, Angelhaken und Köder. Der Fluss im Hintergrund zeigt die Fischgründe. Regenwürmer dienen als Köder.



Kinder, die eigentlich immer zur Stelle sind, wenn ich Naturaufnahmen mache.





Eine kuriose Fliege, die zu den Stielaugenfliegen (Diopsiden) gehört.









Der Ausflug nach Lake Bosomtwe













Man kann Kakaofrüchte übrigens aufschneiden und das weiße Fruchtfleisch essen. Sehr gesund!



Der gehörnte Sauerklee (*Oxalis corniculatus*)









Ausflug nach Begoro



Es handelt sich hier um das Nation Builders Waisenhaus in Begoro. Ich habe zwei Freiwillige meiner Organisation ICYE dort besucht. Wenn Jemand mehr zu dem Projekt wissen möchte, kann er sich gerne über den Blog informieren: <http://nilsgoesghana.blogspot.de>.











Viele Leute auf dem Dorf, in der Stadt sehr viel weniger, bitten darum sich fotografieren zu lassen. So wie auch dieser Vater mit zwei seiner Kinder.





Ich vor einem Wasserfall in Begoro und zugleich auch mit einem neuen Haarschnitt.

Ein paar Bilder vom Festival

